



Jahresbericht bonhelp 2023

bonhelp

Liebe Paten und Sponsoren, Liebe Freunde von bonhelp,

Das Jahr 2023 war ein ganz besonderes Jahr für uns, denn der neue Kontakt zur Keilah Childcare Organisation in Uganda hat sich im Laufe des Jahre 2023 zu einem tollen, neuen Projekt für bonhelp entwickelt.

Ich habe im Jahresbericht 2022 schon angekündigt, dass wir uns an der Schule engagieren und in kleinen Steps starten wollen. In der Zwischenzeit haben wir 10 Patenschaften vermitteln können und die Antworten aus Uganda sind so überwältigend, dass wir mit gutem Gewissen sagen können, hier wird Hilfe wirklich benötigt. Sie kommt direkt bei Kinder an, die in so einer Armut leben, wie wir es uns hier in Deutschland gar nicht vorstellen können. Viele können von Ihren Familien (sofern sie eine haben) kaum ernährt werden, haben keine Bekleidung und schlafen mit der ganzen Familie in einer Hütte und dort in einem Bett ohne Moskitoschutz und vor allem auch ohne Schutz vor Missbrauch.

Durch Janne, die für ein soziales Jahr in Afrika war und einige Monate in der Schule gelebt hat, haben wir viele Informationen bekommen, wie dort gelebt und gearbeitet wird. Sie steht uns auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite, wofür ich ihr sehr dankbar bin. Die Kommunikation, mit den Gründern und Leitern der Schule und des Health Care Centers (Peter und Rebecca) ist super. Wir bekommen sehr regelmäßig updates über alles was in der Organisation passiert. Fotos und Videos lassen uns an allem teilhaben und alle Paten bekommen regelmäßig Post von Ihren Patenkindern oder können ihnen auch selbst schreiben oder Videos / What's apps etc. senden.

Lest auf den nächsten Seiten, was im einzelnen 2023 alles passiert ist.



Im Frühjahr haben wir uns entschieden, für die 79 Kinder je 2 Sets Schuluniformen zu bezahlen, weil sich deren Familien sich diese nicht leisten können.

Wir wurden über alle Schritte schriftlich und mit Fotos informiert.

Die Angehörigen wurden zur Übergabe der Uniformen eingeladen und über unsere Spende informiert.



Tailors sewing the uniforms



Received uniforms and sports wear, links im Bild Peter, der Schulleiter und rechts seine Frau Rebecca, die das Health Care Center



meeting with families





Children in the newly acquires sports wear and school uniforms. All are sooooo happy 😊



We wholeheartedly thank you Uta, the Board and BONHELP fraternity for your love, kindness and your generosity that has been able to give us hope.

GOD BLESS YOU!

Peter Kiabi

Executive Director
Keilah community childcare Uganda



Sind sie nicht chic in ihren neuen Uniformen



Der Schulleiter Peter zusammen mit einigen Kindern in einer gemütlichen Runde am Nachmittag

Wo Hilfe ganz dringend benötigt wird:

Wir bekommen inzwischen regelmäßig Reports über die kontinuierlich stattfindenden Meetings der Manager der Keilah Community Childcare Organisation. Es wird viel bewegt und man ist sehr bemüht, den Kindern und jungen Menschen zu helfen aber in vielen Bereichen geht es nur sehr langsam voran, weil einfach das Geld fehlt.

Hier nur ein Auszug der wichtigsten Bereiche, für die Geld benötigt wird.

- 27 Kinder aus sehr, sehr armen Verhältnissen sind auf der Warteliste für Sponsoren, es ist einfach kein Geld vorhanden, um sie zur Zeit in der Schule mit zu versorgen. Wenn Du/ Sie eine Patenschaft übernehmen möchten, wäre es einfach großartig.
- Die Inflation macht auch vor Uganda nicht Halt. Viele Familien können sich keine 2 Mahlzeiten am Tag leisten. Das nächste Ziel der Schule ist daher, Farmland zu erwerben und selbst zu kultivieren, um die größte Hungersnot bei den Kindern ein bisschen zu lindern, wenn keine Schulzeit ist.
- Malaria ist eines der großen Krankheitsprobleme. Deshalb werden für viele Familien Mosquito-Netze benötigt. Außerdem fehlen Matratzen, auf denen die Kinder schlafen können. Viele schlafen mit mehreren Familienmitgliedern zusammen auf einer alten Matratze.
- An die HIV positiven Kindern geben sie regelmäßig Milch-Haferbrei booster mit Zucker und Margarine ab, damit die Kinder ihr Immunsystem ein bisschen stärken können. Dies geht allerdings immer nur, wenn es durch Spenden finanziert wird.
- Es fehlt ein Drucker, aktuell geben sie vieles zu externen Firmen, weil der eigene Drucker ständig kaputt ist.
- Ein Gerät zur Durchführung von Sonographien, eine CBC Maschine, ein Mikroskop und eine Zentrifuge für schnelle Analysen für das Labor im Health Center wären noch sehr wichtige und hilfreiche Anschaffungen.
- Einige Klassenräume müssten renoviert werden. Außerdem benötigen sie zusätzliche Räumlichkeiten, damit die Genehmigung zum Unterricht bis zur 7. Klasse erteilt wird.
- Der aktuelle Schulbus ist komplett am Ende und müsste dringend ersetzt werden.





Von außen wurde die Schule im Frühjahr neu gestrichen und an den Bildern kann man schon sehen, mit wieviel Liebe man hier dabei ist.



Aufgrund der großen Transparenz mit der Peter uns über alles informiert, haben wir uns Ende Mai dazu entschieden, die Keilah Community Childcare Organisation in einem 2. Step zu unterstützen. Dadurch konnten die Dinge, die am dringendsten benötigt werden, beschafft werden.

Wir haben 3.080,00€ für die Beschaffung von folgenden Dingen überwiesen:

1. Matratzen und Mosquito Netze



2. Tische und Stühle für die Kinder in den Primary Klassen



3. Einen Drucker/ Fotokopierer

4. Ausstehende Gehälter für die Lehrer, ohne die die Schule nicht hätte weiter machen können

5. Medikamente, eine Waage und eine Zentrifuge für die Health Care Station, hier können die Kleinsten jetzt noch besser versorgt werden





Und weil Peter günstiger einkaufen konnte als er vorab veranschlagt hatte, gab es für die Kinder noch eine neue Rutsche dazu und die Begeisterung ist riesig 😊



Schlammlawine

Im Juli kam dann eine sehr beunruhigende Nachricht. Durch heftigen Regenfälle war hinter dem Küchenhaus der Hang abgerutscht. Eine Lawine aus Schlamm und Geröll war gegen ein Haus unterhalb des Hanges gerutscht. In der Küche konnte man durch den Fußboden den Hang hinunterzuschauen. Es bestand die Gefahr, dass das ganze Küchenhaus bei einem der nächsten Regenfälle den Abhang hinunterrutscht. Die Kochstelle war komplett zerstört.

Damit die Essensversorgung der Kinder gesichert blieb, haben wir entschieden, die Kosten für die Abstützung und Sicherung des Hanges und die Renovierung des Küchenhauses zu übernehmen.

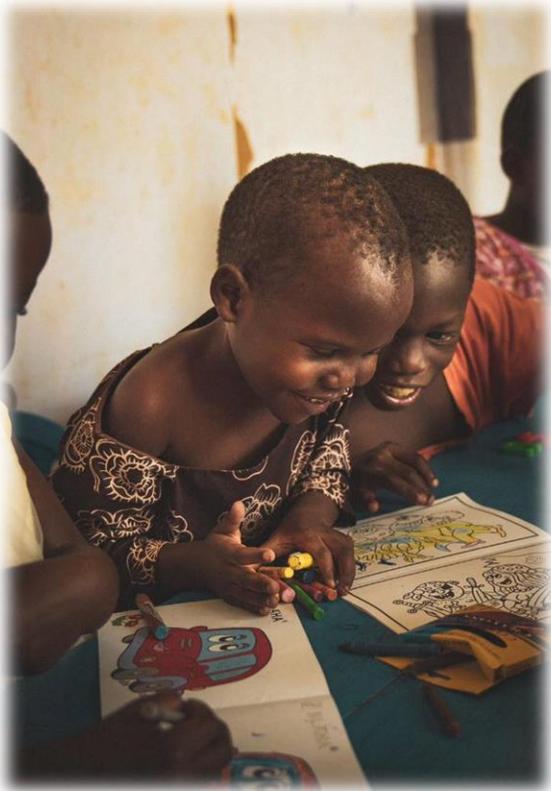


Schlammlawine

Es wurde sofort mit den Baumaßnahmen begonnen und inzwischen ist der Hang mit einer Mauer gut befestigt, der Herd viel schöner als vorher, die Wände wurden verputzt, ein Eingangsbereich, und eine zusätzliche Essensausgabe wurde auch noch gebaut



Wir bekommen auch zwischendurch immer wieder regelmäßig Informationen über Neuigkeiten und welche Projekte geplant sind. Abgerundet werden diese Informationen mit Fotos von den Kindern und Berichten, wie es den Kindern geht.



Ein Training der besonderen Art gab es zum Jahresende für die Lehrer und vor allem den gesponsorten Kinder, die aus den ärmsten Verhältnissen kommen. Es ging um das Thema Missbrauch. Es war erschreckend zu erfahren, dass so gut wie alle Kinder hier schon schreckliche Erfahrungen in ihrem jungen Leben gemacht haben, bevor sie in die Schule gekommen sind. In dem Trainingscamp haben Lehrer und Kinder gelernt, wie man mit diesem Thema umgeht, als Betroffene/r und als Betreuer. Nein zu sagen, wenn einem jemand zu nahe kommt und sich jemanden anzuvertrauen, wenn man nicht mehr weiter weiß, haben sie sich vorher niemals getraut.

Wahrscheinlich sind sie genau deshalb so glücklich, jetzt so behütet in der Schule aufwachsen dürfen. Genau hier ist unser Ansporn, weiterzumachen.





Wenn ihr als Paten Kontakt zu Euren Patenkindern aufnehmen möchtet, ist das jederzeit möglich, ihr könnt ihnen per mail oder what's App schreiben, ein Video machen oder ein Foto senden. Es ist alles erlaubt, denn die Kinder freuen sich total über Post von ihren Sponsoren.

Neue Kleider zu Weihnachten

Einige Sponsoren und Paten haben zu Weihnachten eine zusätzliche Spende für die Schule gegeben. Dafür konnte Peter für unsere Patenkinder wunderschöne Sonntagskleider für die Mädchen kaufen. Schaut, wie stolz sie in ihren hübschen Kleidchen sind.

♥ Ganz herzlichen Dank an die Spender ♥





Wir möchten die Organisation gern weiter unterstützen und würden uns sehr freuen, wenn Ihr/Sie dabei seid.

Solltet ihr Fragen haben, ruft uns gerne an oder schreibt eine e-mail.

Wenn ihr uns weiterempfiehlt, schaut auch gerne auf unserer Website www.bonhelp.de

Diese Kinder sind überglücklich, dass für sie schon Sponsoren gefunden wurden aber es gibt noch viele Kinder, die ebenfalls dringend Hilfe benötigen.

An alle, die immer für unsere Kinder da sind, 100 000 Dank 😊

❤ Herzliche Grüße ❤

Eure Uta Poser und das ganze Team von

bonhelp

